

März - Mai 2026

für

Anzhausen

Flammersbach

Niederdielfen

Oberdielfen

Obersdorf-Rödgen

Wilden

Wilgersdorf

Wilnsdorf



Inhalt

Andacht	3
Büchercafé	5
Neues aus dem Presbyterium	6
Vorstellung Titus Falk	7
Passionsandachten	8
350 Jahre Paul Gerhardt	10
Weltgebetstag	12
Konfi-Freizeit	14
Mitarbeiterdank	16
Nachruf Christa Gräf	17
Konfirmandenjahrgang	18
Bibelkurs	19
Kollekten	20
Gottesdienste	21
Tagespflege Eremitage	24
Jubelkonfirmation 2026	24
Kinokirche	25
Sponsorenseiten ab	28
Kaffee-Büchse	
/ Kanutrailer	34
Jungschar Fahrradrallye in	
Anzhausen	35
Gemeinde - ABC	36
Senioren-	
geburtstagskaffee	41
Warm ums Herz	41
Kontakte	42
Übrigens	48

Auflage: 5.000

Erscheinungsweise: 4-mal im Jahr:
März. Juni. Sept. Dez.
Der Gemeindebrief wird im Auftrag
des Presbyteriums herausgegeben.

Wenn nicht anders angegeben,
stammen die Bildquellen aus dem
Archiv von www.gemeindebrief.de
oder dem eigenen Archiv

Redaktionsschluss für Beiträge der
nächsten Ausgabe: **01.05.2026**

Da vor allem bei
Gottesdienstangeboten
immer wieder Änderungen nötig
werden, nutzen Sie doch bitte auch
die **Infos** im Internet, wie die
Gottesdienstübersicht auf der
Homepage www.evkg-roewi.de

Impressum

Herausgeber:
Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Rödgen-Wilnsdorf
Redaktionsteam:
Edith Braunöhler, Pfr. i.R. Christoph
Dasbach, Bärbel Debus, Ingolf Jost,
Heike Lobpreis, Pfrn. Rebecca Müller,
Ulla Reusch, Annette Schepp,
Pfr. i.R. H.-W. Schmidt,
Anzeigen: redaktion@evkg-roewi.de
Layout:
Pfr. i.R. H.-W. Schmidt,
02734 5901396

Anschrift der Redaktion:
Pfrn. Rebecca Müller
Ringstraße 11
57234 Wilnsdorf
02739 2420
Internet: www.evkg-roewi.de
Annahme von Textbeiträgen:
redaktion@evkg-roewi.de

Druck:



„Siehe ich mache alles neu“

Verzweiflung – Elend – Not,
sind Gefühlslagen und
Situationen in die niemand
geraten möchte, oder?
Und doch spiegelt diese
Beschreibung die Alltags-
wirklichkeit vieler Menschen
wider, sowohl im Angesicht
großer weltpolitischer Ereig-
nisse als auch in ihrem
persönlichen Leben.

Wir wissen alle, in einer
solchen Gemengelage fällt es
schwer an einen verän-
dernden Neuanfang zu
glauben.
Ähnlich ist es wohl dem
Dichter aus Klagelieder 3

ergangen. Denn er beschreibt
eindrücklich und lebensnah
sein Gefühl der inneren
Zerrissenheit und den damit
verbundenen Schmerzen.

Er fühlt sich nicht nur elend,
nein, er ist am Ende seiner
körperlichen und seelischen
Kräfte. Von allen Seiten
bedrängt, erscheint ihm seine
Lage aussichtslos.

Wie konnte es zu einer
solchen Situation kommen?
Es ist seine Beziehung und
seine Schuldgefühle gegen-
über Gott, die ihn nicht zur
Ruhe kommen lassen.

Das sind trübe Aussichten.
Von einem Neuanfang bleibt
da wenig, oder etwa nicht?
Doch dann tritt ein
Perspektivwechsel ein. Worte
der Zuversicht dringen durch
die Dunkelheit, wie ein

Lichtstrahl am Ende des
Tunnels.

**22 Die Güte des HERRN ist's,
dass wir nicht gar aus sind,
seine Barmherzigkeit hat
noch kein Ende,
23 sondern sie ist alle
Morgen neu, und deine Treue
ist groß. (Klagelieder 3,
22.23)**

Inmitten dieser depressiven
Gefühle und Ängste kommt
eine neue Sichtweise auf und
möchte Hoffnung auf einen
Neuanfang schenken.

Wie ist es Ihnen im
vergangenen Jahr ergangen?
Vermutlich war bei Ihnen
auch nicht ausschließlich
eitel Sonnenschein. Vielleicht
gab es bittere Erfahrungen
oder verletzende Worte, die
Sie tief getroffen haben.
Probleme, die ungelöst

geblieben sind und offene
Lebensfragen.

Wie kann da Neues
geschehen oder sich ein
Neuanfang auftun?

Worauf ist bei der Unver-
lässlichkeit unserer Zeit noch
Verlass und wie kann trotz
Rissen, Verletzungen und
Narben etwas Neues er-
wachsen?

Hilfreich können da die
Zusagen aus den Versen 22
und 23 sein.

Denn sie erinnern uns daran,
dass Gottes unerschütterliche
Liebe und Barmherzigkeit uns
durchs Leben begleiten.

Auch und gerade dann, wenn
Geschehenes unsere Gedan-
ken und Gefühle belasten,
gibt es einen Neuanfang.
Gottes Liebe und Gnade
möchten uns ermutigen an
einen Neuanfang zu glauben,

Die Autoren sind für ihre Texte eigenverantwortlich. Das
Redaktionsteam behält sich jedoch Kürzungen vor.

Spendenkonto:

Sparkasse Siegen
IBAN: **DE 77 4605 0001 0055 0079 00** . BIC: WELADED1SIE.
Fügen Sie unter Betreff dann bitte den Vermerk: Gemeindebrief ein.

auch und gerade dann, wenn Alltag durch Angst, Schmerz und Unsicherheit geprägt ist. In der Unbeständigkeit der heutigen Zeit ist Gottes beständige Liebe da. Gott möchte Teil unseres Lebens sein und diesem Sicherheit schenken.

Diese Zusage kann uns für den Alltag stärken und uns Mut schenken, auch nach Herausforderungen, die Hoffnung nicht zu verlieren.

Denn seine Güte und Barmherzigkeit schenken einen Neuanfang und eine Perspektive für das vor uns liegende Jahr und darüber hinaus.

Bärbel Debus



Herzliche Einladung zum Osterfrühstück in der Ev. Kirche Wilden

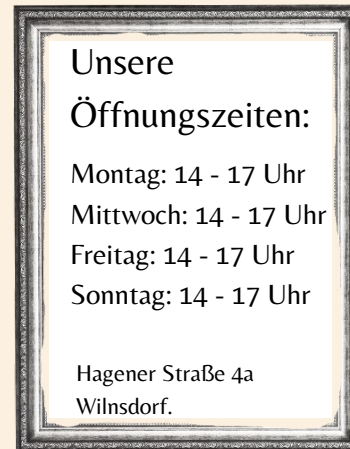


*Der Herr ist auferstanden!
Er ist wahrhaftig auferstanden!*

Auch in diesem Jahr möchten wir feiern, dass Jesus auferstanden ist.

Vor dem Familiengottesdienst am Ostersonntag um 10.00 Uhr laden wir ganz herzlich um 9.00 Uhr zum gemeinsamen Osterfrühstück in die Ev. Kirche Wilden ein!

Wir freuen uns über eine Anmeldung bis zum 1. April bei Iris Stellmacher. (02739 470302 oder irisstellmacher@web.de)



Neues aus dem Presbyterium

Was gibt es aus dem Presbyterium zu berichten?

Personelle Situation

Die Ausschreibung der IPT-Stelle, von der im letzten Gemeindebrief und auf der Gemeindeversammlung berichtet wurde, ist erfolgt und es sind Bewerbungen eingegangen. Es wurden bereits Bewerbungsgespräche terminiert, zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses standen diese jedoch noch aus. Voraussichtlich werden wir aber in den kommenden Monaten jemanden auf dieser Stelle begrüßen können und dann gemeinsam erarbeiten, wie wir als Team die Gemeindegemeinschaft verantworten können und wollen.

Eine traurige Nachricht gibt es aus dem Kreiskirchenamt mitzuteilen.

Völlig überraschend verstarb Verwaltungsleiter **Oliver Berg**. Nicht nur wird er menschlich unfassbar fehlen, er hinterlässt auch eine fachliche Lücke, die nicht mal eben geschlossen werden kann. Bei ihm liefen viele Prozesse zusammen und er hatte Überblick über viele Themenbereiche und war Ansprechpartner im Haus der Kirche.

Gebäude und Finanzen

Die Ertüchtigung und Erhaltung unserer Gebäude bleibt nach wie vor eine der Schwerpunktthemen. Darüber hinaus jedoch auch die Frage, wie wir unseren Gebäudebestand reduzieren, um mit den spürbar weniger werdenden finanziellen Mitteln weiterhin gute Gemeindegemeinschaft leisten zu können. Manche Beschlüsse wurden schon teils vor Jahren gefasst und warten auf ihre Umsetzung, wie beispielsweise der Verkauf des Gemeindehauses Wilnsdorf, andere müssen noch abgewogen und getroffen

werden. Dies ist keine leichte Aufgabe. Das Presbyterium bittet diesbezüglich um die Fürbitte der Gemeinde.

Gemeindegemeinschaft

Zu einem wichtigen Teil der Gemeindegemeinschaft gehört auch das Sammeln der Kollekte und des Klingelbeutels. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 18.358,43 Euro (2024: 17.814,46) im Klingelbeutel gesammelt. Die Kollekte inkl. Kasualien wie Trauungen erbrachte 25.945,92 Euro (2024: 27.167,88). Dadurch konnten viele Projekte und auch gemeindeeigene, v.a. diakonische Arbeit, finanziert werden. Und diese Unterstützung ist und bleibt wichtig. Wer regelmäßig spenden möchte, kann auch über ein freiwilliges Kirchgeld nachdenken oder unsere Stiftung bedenken. Gott segne Geber und Gaben!

Unser Mittagstisch **#WarmumsHerz**, der in diesem Jahr aufs Rödgen umgezo-

gen ist, wird gut angenommen. Wir danken ganz allen herzlich, die sich bei diesem Projekt engagieren. Der Mittagstisch läuft noch bis Ende März.

Das **Büchercafé** erfreut sich regelmäßiger Besucher und lädt auch immer wieder zu Veranstaltungen ein. Darüber hinaus laden wir herzlich zu den vielen Angeboten und Veranstaltungen in diesem Jahr ein.

Für das Presbyterium
Pfrn. Rebecca Müller



Das bin ich

Hallo! Ich heiße **Titus Falk**, bin 20 Jahre alt und komme aus Oberdielfen.

Gemeinsam mit meinem Vater Heiko und meinem Bruder Clemens betreue und pflege ich ab jetzt die Website unserer Gemeinde und Sorge dafür, dass Inhalte aktuell und gut zugänglich sind.

Mir ist es wichtig, dass Informationen klar, übersichtlich und für alle leicht auffindbar sind. Aktuell studiere ich an der Uni Siegen



Wirtschaftsinformatik im 5. Semester, wodurch ich mir bereits einiges Wissen im Bereich IT und der Webentwicklung aneignen konnte. Besonders wichtig ist mir, dass die Website nicht nur funktioniert, sondern auch benutzerfreundlich ist und das Gemeindeleben gut widerspiegelt.

Ich freue mich über Hinweise, Anregungen oder Feedback zur Website **titus.falk05@gmail.com**

Titus Falk

Herzliche Einladung zu den Passionsandachten 2026 zum Thema:

Symbole der Passionszeit

Thema	Wann?	Wo?
Das Wasser – Reinigung und Verrat (Johannes 13,1-15)	Mi., 25. Februar, 19.30 Uhr	Kirche Wilden
Der Mantel – Schutz und Spott (Matthäus 27,27-31)	Di., 3. März, 19.30 Uhr	Kirche Wilgersdorf
Der Dorn – Schmerz und Wahrheit (Markus 15,16-20)	Mi., 11. März, 19.30 Uhr	Kirche Wilnsdorf
Das Kreuz – Zeichen der Liebe (Johannes 19,17-30)	Mi., 18. März, 19.30 Uhr	Johanneskirche Rödgen
Der Stein – Tod und Hoffnung (Matthäus 27,57-66)	Mi., 25. März, 19.30 Uhr	Trinitatiskirche Niederdielfen
Das Brot – Gemeinschaft , die trägt und bricht (Matthäus 26,26-29)	Do., 2. April, 20.00 Uhr Tischabendmahl	Kirche Wilden

Ev.-Ref. Kirchengemeinde Rödgen-Wilnsdorf

Krabbelgottesdienst

- 29.03. 11.00 Uhr in der Trinitatiskirche Niederdielfen
Zum Jugendheim 2
 - 12.04. 11.00 Uhr in der Trinitatiskirche Niederdielfen
Zum Jugendheim 2
 - 17.05. 11.00 Uhr in der Trinitatiskirche Niederdielfen
Zum Jugendheim 2
- Für Kinder von 0-3 Jahren und ihre Familien

Ökumenischer Segensabend

Man kann mitsingen, zuhören,
gesprochene Worte auf sich wirken
lassen und sich einzeln segnen lassen.
Jeder ist willkommen. Mit dabei: Just Us
PfarrerIn Rebecca Müller
und Pastor Jonas Klur

Freitag, 17.4., 18.00 Uhr, Johanneskirche Rödgen

Jeden 1. Samstag im Monat
von 14 - 16 Uhr

Ev. Gemeindehaus Wilnsdorf
Rathausstr. 7 | 57234 Wilnsdorf

REPAIR CAFE WILNSDORF

Ev.-Ref. Kirchengemeinde Rödgen-Wilnsdorf

Gemeinsam leben

Ich singe dir mit Herz und Mund“ – in guten und in schlechten Zeiten!

In diesem Jahr feiern wir den 350. Todestag von Paul Gerhardt

Er ist neben Martin Luther der Kirchenliederdichter schlechthin. Bis heute singen wir von ihm die bekannten Lieder „Geh aus, mein Herz“, „Befiel du deine Wege“ oder „Ich singe dir mit Herz und Mund“ immer wieder im Gottesdienst: Paul Gerhardt. In diesem Jahr erinnern wir uns an seinen 350. Todestag. Auch wenn viele seiner Lieder

eine große Zuversicht und Leichtigkeit ausstrahlen, so war das Leben des Liederdichters alles andere als leicht: Paul Gerhardt wurde am 12. März 1607 als zweites von vier Kindern in eine Gastwirtsfamilie geboren.

1618 brach der 30-jährige Krieg aus. Er brachte endlose blutige Auseinandersetzungen, Tod, Hunger, Verwüstung und die Pest nach Europa.

Durch diese Wirren starb sein Vater bereits 1619 und seine Mutter kurz darauf 1621.

Paul konnte trotzdem die Stadtschule besuchen, in der Latein und Chorgesang gelernt wurde.

Anschließend ging es auf die Fürstenschule St. Augustin in Grimma, damals eine Art „Athletenschmiede“ für den Pfarrer- und Beamtennachwuchs.

Am 2. Januar 1628 folgte das Theologiestudium in Wittenberg. Um dies finanzieren zu können, nahm Paul Gerhardt eine Anstellung als Hauslehrer an. Wittenberg war in dieser Zeit mit Kriegsflüchtlingen überflutet. Angst ging um. Städte in direkter Nähe wurden von schwedischen Soldaten völlig zerstört. 1636 und 1637 beherrschte dann noch die Pest die Stadt Wittenberg.

1643 beendete Paul Gerhardt endlich sein Studium, ging nach Berlin und wurde auch dort Hauslehrer in der Familie eines gutgestellten Gerichtsrats. Hier begann seine kreative Tätigkeit mit Gedichten und Liedern.

In Berlin begegnete Paul Gerhardt recht bald Johann Crüger, der seit 1622 in der Berliner Nikolaikirche als Kantor angestellt war. Diese glück-



Paul-Gerhardt-Denkmal vor der Paul-Gerhardt-Kirche in Lübben

liche Fügung führte dazu, dass Paul Gerhardts Texte und Gedichte sehr schnell verbreitet wurden, denn Crüger (und später dessen Nachfolger Johann Georg Ebeling) versahen sie mit Melodien und veröffentlichten 1647 erstmals 18 Lieder in dem Gesangbuch „Praxis pietatis melica“. Einige Jahre später (1653) kamen dann noch einmal

82 Lieder dazu.

Im November 1651 wurde Paul Gerhardt Pfarrer in Mittenwalde und heiratete dort 1655 Anna Maria Berthold. Im Jahr darauf wurde das erste Kind Maria Elisabeth geboren. Doch bereits ein halbes Jahr später verstarb es. Es folgten vier weitere Kinder, von denen drei auch früh starben.

Im Mai 1657 wechselte Paul Gerhardt als lutherischer Pfarrer in die Berliner Nikolaikirche. Da der Kurfürst Brandenburgs seit geraumer Zeit vom lutherischen zum reformierten Glauben übergetreten war, kam es bereits in den 1660er Jahren zunehmend zu Spannungen zwischen den lutherischen und reformierten Theologen Brandenburgs. Es folgten mühsame Ver-

handlungen mit dem Ziel, das reformierte mit dem lutherischen Bekenntnis zu versöhnen, jedoch ohne Erfolg.

Gerhardt verweigerte seine Unterschrift unter ein sogenanntes „Toleranzedikt“ des Kurfürsten und wurde nach einigem Hin und Her im Februar 1667 als Pfarrer entlassen. Nun stand er ohne Einkommen da.

Glücklicherweise konnte 1668 die Veröffentlichung einer ersten Gesamtausgabe seiner 120 Liedtexte erfolgen. In diese Zeit fiel dramatischerweise der Tod seiner Frau Anna Maria.

Ab 1668 übernahm Paul Gerhardt als letzte Station in der Kirchengemeinde in Lübben im Spreewald geistlichseelsorgerliche sowie organi-

satorische Arbeiten.

Hier lebte er bis zu seinem Tod acht Jahre später am 6. Juni 1676 in Lübben. Er wurde in der ev. Kirche dort beigesetzt.

Wenn ich mir das Leben Paul Gerhardts so anschau, dann bin ich doch tief beeindruckt darüber, wie jemand, der früh seine Eltern und vier seiner eigenen Kinder verloren hat, der theologisch Widerstand erlebte und zeitweise ohne Einkommen dastand, Glaubenslieder schreiben konnte, die mir bis heute Mut und Zuversicht geben. Die Texte wirken vor dem Hintergrund seines Lebens so, als ob Paul Gerhardt durch all seine Schicksalsschläge hindurch in einem tiefen Glauben auf das blickt, was für ihn fest steht

und ihm unerschütterlichen Halt gibt: ein Gott, der „auch im finsternen Tal“ zu finden ist und sich um seine Kinder kümmert. Ein Gott, dessen Herrlichkeit auch die dunkelsten Ecken des Lebens durchscheint, Sünde vergibt und letztlich neues Licht und Leben bringt. Ganz treffend beschreibt er das – so finde ich – im Lied „Ich steh an deiner Krippen hier“: Ich lag in tiefer Todesnacht, du warst meine Sonne. Die Sonne, die mir zugebracht Licht, Leben, Freud und Wonne. O Sonne, die das wert Licht des Glaubens in mir zugericht, wie schön sind deine Strahlen.“ Weil er das erlebt hatte, konnte er Gott mit Herz und Mund singen – in guten und in schlechten Zeiten.

Ingolf Jost

Kommt! Bringt eure Last.

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie.

Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, dem 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für

verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut allein-erziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.



Der diesjährige Weltgebetstag der Frauen

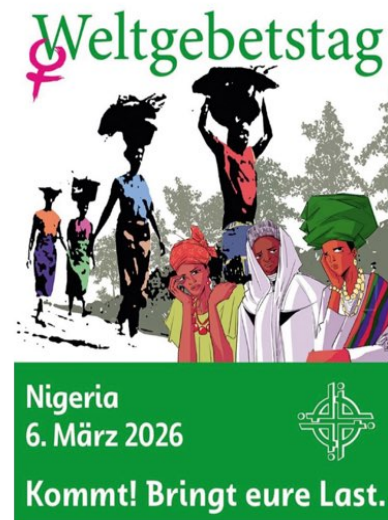
am 6. März in unserer Gemeinde:

Thema **Nigeria**

Jeweils 19 Uhr

Kath. Herz Jesu Kirche Niederdielfen
Kath. Kirche St. Josef Wilgersdorf
Kath. Kirche St. Martinus Wilnsdorf

Einladung zum Weltgebetstag 2026



Am **Freitag, den 6.3.2026**, feiern wir in der **kath. Herz-Jesu-Kirche in Niederdielfen** um **17 Uhr** den ökumenischen **Gottesdienst zum Weltgebetstag**.

In diesem Jahr haben Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen aus Nigeria in Westafrika den Gottesdienst mit dem Thema „Kommt! Bringt eure Last.“ geschrieben. Er gibt Einblicke in das Leben und den Glauben nigerianischer Frauen, die ihre Lasten tragen und Kraft aus ihrem Glauben schöpfen.

Wir laden herzlich alle Gemeindemitglieder und Interessierte aus unseren Gemeinden hierzu ein.

Im Anschluss findet im kath. Pfarrheim ein gemütliches Beisammensein mit hoffentlich lebhaften Gesprächen bei Getränken und annähernd landestypischen Snacks statt.
(Bild: © Weltgebetstag e.V.)

Konfi-Freizeit

in der CVJM Bildungsstätte Wilgersdorf

Mit knapp 40 Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie 15 engagierten ehrenamtlichen Team*innen verbrachten wir vom 5.-

7. Dezember 2025 eine erlebnisreiche Konfi-Freizeit in der CVJM Bildungsstätte Wilgersdorf. Die 2 1/2 Tage waren gefüllt mit viel Spaß, Gemeinschaft und einem abwechslungsreichen Programm, das (hoffentlich) allen lange in Erinnerung bleiben wird.



In mehreren Arbeitsphasen setzten sich die Jugendlichen kreativ mit dem Thema „Simon Petrus – von der Berufung bis zum Wiedersehen mit Jesus“ auseinander. Die biblische Geschichte wurde dabei mit dem eigenen Leben verknüpft

und regte zum Nachdenken, Diskutieren und Einfühlen an. Besonders die Andachten, der gemeinsame Gesang und die musikalische

Begleitung durch die Band sorgten für intensive Momente. Ein stimmungsvoller Gebetsabend bot Raum für Ruhe, persönliche Gedanken und Gemeinschaft im Glauben.

Daneben blieb auch Raum für Freizeit, kreative und sportliche Workshops und



angeleitete Teamspiele.

Ein echtes Highlight war der festliche Casinoabend am Freitag:

In schöner Atmosphäre, schick herausgeputzt, genossen alle alkoholfreie Cocktails, Popcorn und lustige Spiele. Lachen, Begegnungen und gute Gespräche prägten diesen besonderen Abend.

Insgesamt war die Konfi-Freizeit ein tolles Erlebnis voller Gemeinschaft, Glauben und Freude.

Am Ende bleibt vor allem ein großes Dankeschön an das gesamte Team, das mit viel Herz, Einsatz und Kreativität diese Freizeit möglich gemacht hat.

Cordelia Birringer, Jugendreferentin

100 JAHRE

1926

2026

100

CVJM Anzhausen

Save the Date

4. Juni 2026

Jungschar-Fahrradralley

5. Juli 2026

Sommerfest XXL

4. Oktober 2026

Musikalischer Festabend

7. November 2026

Baumpflanz-Aktion

Weitere Informationen: www.cvjm-anzhausen.de

CVJM ANZHAUSEN



Der CVJM Wilden färbt Eure Ostereier

Wichtige Änderung der Örtlichkeiten:

Abholung am 04. April 14:00-15:30 Uhr

**evangelischen Kirche –
Am Hilchenbach 1 - Wilden**

Auf Wunsch können wir die Eier auch anliefern.

Der Erlös geht an die Kinder- und Jugendarbeit des CVJM Wilden. Die Eier beziehen wir vom Eierhof Fuchskaute.

Bestell-Abschnitt bis spät. 22. März an Fam. Ralf von der Heyden, Im Dörfchen 11, Wilden. Alternativ per E-Mail an nico2211@unitybox.de oder per Fax an 02739/479818 per WhatsApp an 0171 6913384

Für Eure Unterstützung schon jetzt herzlichen Dank.



An den CVJM Wilden e.V. **Abgabe bis 22. März**

Hiermit bestelle ich _____ gefärbte Ostereier
zu 55 Cent je Stück.

Name _____
Straße _____
PLZ, Ort _____

☐ bitte anliefern / ☐ Selbstabholer

Mitarbeiterdank

Am 30. Januar war es wieder soweit. Der alljährliche Mitarbeiterdank wurde in den Räumen des GZM Wilgersdorf



gefeiert. In fröhlicher Atmosphäre begann der Abend mit einer Andacht, bevor man sich an den beiden Gerichten Chili con Carne und Chili sin Carne gütlich tun konnte. Für den Getränkeanschub sorgten einige Konfirmanden, die im Rahmen eines Workshops jeweils einen eigenen Tisch betreuten und diese Aufgabe gut gemeistert haben. Es ergaben sich gute Gespräche, man konnte an einem Flipchart sein Engagement niederschreiben und bei einem Eis zum Nachschinken verweilen.

Für ein wenig Erheiterung und Spaß sorgte schließlich ein Ratespiel rund um Songs aus den unterschiedlichsten Jahrzehnten.

Vielen Dank an alle, die diesen Abend ermöglicht haben und im Vorfeld geplant und organisiert haben. Und was für ein Geschenk, dass wir jedes Jahr so viele Menschen einladen dürfen, die sich engagieren. Auch denen, die an diesem Abend nicht teilnehmen konnten, sei an dieser Stelle noch einmal gedankt.

Für das Presbyterium
Pfrn. Rebecca Müller



Gummistift, Bleistift, Anker, Grill, Schleife, Schiffe, Grill, Gummistift, Bleistift

GUSTAV-ADOLF-WERK E. V.
DIASPORAWERK DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND



Schulissen für Kinder in Syrien und Solarstrom für soziale Projekte in Kuba

Weltweit Gemeinden helfen

Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) unterstützt evangelische Christinnen und Christen dort, wo sie eine Minderheit sind und oft unter schwierigen Bedingungen leben.

Es trägt dazu bei, evangelisches Leben in vielen Ländern sichtbar und die Gemeinschaft der weltweiten Kirche erfahrbar zu machen.



Das GAW fördert ...

- Bau und Erhalt von Kirchen, Gemeinde- und Pfarrhäusern
- Kindergärten, Schulen, soziale Einrichtungen und diakonische Projekte
- Theologische Ausbildung und Stipendien für junge Menschen
- Nothilfe in Kriegs- und Krisenzeiten



z. B. die Müllsammelinnen von Porto Alegre und ihr Recyclingprojekt

Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW



... mit Ihrer Unterstützung!

Spendenkonto: GAW Westfalen
DE63 3506 0190 2101 0110 14, KD-Bank

www.gaw-westfalen.de



Nachruf

Am 10. Dezember 2025 verstarb Christa Gräf aus Wilden nach langer Krankheit kurz vor ihrem 81. Geburtstag.

Sie war von 2004 bis 2016, also 12 Jahre, im Presbyterium unserer Gemeinde tätig und hat das Gemeindeleben mit den vielfältigen Aufgaben mitgestaltet und im Gebet mitgetragen. Danach gehörte sie noch einige Jahre dem Bezirksausschuss an. Besonders am Herzen lagen ihr die Arbeit der Frauenhilfe in Wilden und der Besuchsdienst bei älteren Menschen in der Gemeinde. Solange es ihr gesundheitlich möglich war, hat sie die Gebetstreffen in der Kirche Wilden mitgestaltet. Ihre ruhige, ausgeglichene Art und ihr fester Glaube waren ihr Markenzeichen.



Wir danken Gott für Christa Gräf und wünschen Ihrem Ehemann auf dem Trauerweg Gottes Trost und Beistand. Sie ist jetzt von ihrem Leiden erlöst und darf schauen, was sie schon im Leben erhofft und geglaubt hat. Unsere Hoffnung drückt der Apostel Paulus in Römer 8,39 so aus: „Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist, unserem Herrn.“ Das gilt auch im Tod.

Christoph Dasbach

Nachruf Christa Gräf



In Ergänzung zu den Vortragsabenden von MyWay im November 2025, laden wir zu

„SPUR 8 – Entdeckungen im Land des Glaubens“ ein.

Wenn

- - du mit der Frage nach Gott noch nicht fertig bist,
- - dir das mit dem Glauben bisher immer irgendwie fremd geblieben ist,
- - nach allem, was du erfahren hast, nicht mehr glauben kannst,
- - wissen willst, was am Glauben der Christen dran ist,
- dann bist du herzlich eingeladen an 7 Abenden und einem Gottesdienst, dem Geheimnis des Glaubens auf die SPUR zu kommen.

Ort

Trinitatiskirche Niederdielfen
Zum Jugendheim 2

Station 1: 13. April, 19.30 Uhr
Gott – wie diese Reise mein Bild verändern kann

Station 2: 20. April, 19.30 Uhr

Sinn – wie ich ihm auf die Spur komme

Station 3: 27. April, 19.30 Uhr

Glaube – wie ich trotz Hindernissen weiterkomme

Station 4: 4. Mai, 19.30 Uhr

Sünde – was es damit auf sich hat

Station 5: 11. Mai, 19.30 Uhr

Jesus – wo sich Himmel und Erde berühren

Station 6: 18. Mai, 19.30 Uhr

Christ werden – wie Gott mit mir anfängt

Station 7: 1. Juni, 19.30 Uhr

Christ bleiben – wie Gottes Geist uns trägt

Station 8: Gottesdienst: 8. Juni, 19.30 Uhr

Wir feiern das Fest des Lebens



Anmeldung

bitte an

MyWay-Team

Maik Schöler

An der Hager 3a

57234 Wilnsdorf

oder per E-Mail:

maik.schoeler@gmx.de

Datum	Während des Gottesdienstes	Am Ausgang
1. Mär.	Diakonie der eigenen Gemeinde	Für bedrängte und verfolgte Christen in der Welt
8. Mär.		Für den Dienst an Frauen und deren Kindern in Notlagen
15. Mär.		Für die Ehe-, Familien- & Lebensberatungsstelle
22. Mär.		Für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen
29. Mär.		Für das Hospiz Eremitage
2. Apr.	Jugendarbeit der eigenen Gemeinde	Für die Diakonie in der EKD
3. Apr.		Für die kirchliche Umweltschutzarbeit
5. Apr.		Projektarbeit der Kirchengemeinde
6. Apr.		Für die Beratungsarbeit mit jungen Frauen und Familien in Not
12. Apr.		Für die evangelischen Kindertagesstätten
19. Apr.		Für eine starke digitale Kirche - Neue Technik für unsere Gemeinde
26. Apr.	Stiftung Rödgen	Für die evangelische Jugendarbeit in Westfalen
3. Mai		Für die evangelische Kirchenmusik
10. Mai		Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
14. Mai		Für die Weltmission
17. Mai		Für die Telefonseelsorge
24. Mai		Für die Bibelverbreitung in der Welt
25. Mai		Für die diakonische Jugendsozialarbeit
31. Mai		Für CVJM&Young Ambassadors&ADW

März

So. 1. März

- 10:00** Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilgersdorf mit Präd. B. Debus und dem Chor Trinity
- 10:00** Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche Rödgen mit Pfrn. R. Müller und dem Posaunenchor

Di. 3. März

- 19:30** Passionsandacht in der Ev. Kirche Wilgersdorf

So. 8. März

- 10:00** Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilnsdorf mit Pfrn. R. Müller

Mi. 11. März

- 19:30** Passionsandacht in der Ev. Kirche Wilnsdorf

So. 15. März

- 10:00** CVJM-Gottesdienst in der Ev. Kirche in Wilgersdorf mit anschließendem Mittagessen
- 10:00** Gottesdienst "KraftQuelle" in der Ev. Kirche Wilden mit Präd. H. Niersberger
- 10:00** Gottesdienst in der Trinitatiskirche Niederdielfen

Mi. 18. März

- 19:30** Passionsandacht in der Johanneskirche auf dem Rödgen, mit Posaunenchor

So. 22. März

- 10:00** Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilden mit Präd. H. Niersberger
- 10:00** Konfirmationsgottesdienst in der Ev. Kirche Wilgersdorf mit Pfrn. R. Müller
- 11:00** GoSpecial-Gottesdienst in der Johanneskirche Rödgen

Mi. 25. März

- 19:30** Passionsandacht mit dem Chor Trinity in der Trinitatiskirche Niederdielfen

So. 29. März

- 10:00** Gottesdienst mal anders in der Trinitatiskirche Niederdielfen mit Pfrn. R. Müller
- 11:15** Krabbelgottesdienst in der Trinitatiskirche Niederdielfen
- 19:00** ABENDmahl im Büchercafé mit Präd. H. Dreisbach

April

Do. 2. April

- 20:00** Tischabendmahl zum Gründonnerstag in der Ev. Kirche Wilden mit Präd. H. Niersberger

Fr. 3. April

- 10:00** Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche Wilnsdorf mit Pfrn. R. Müller

So. 5. April

- 10:00** Oster-Familiengottesdienst mit Präd. Helga Niersberger und der Sonntagschule in der Ev. Kirche Wilden
- 10:00** Oster-Gottesdienst in der Johanneskirche Rödgen mit Pfr. i.R. C. Dasbach
- 10:00** Oster-Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilgersdorf mit Pfrn. R. Müller

Mo. 6. April

- 10:00** Ostermontags-Gottesdienst mit Abendmahl in der Trinitatiskirche Niederdielfen mit Präd. H. Niersberger

So. 12. April

- 10:00 Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilgersdorf mit Pfrn. R. Müller
- 11:15 Krabbeltgottesdienst in der Trinitatiskirche Niederdielfen

So. 19. April

- 09:30 Konfirmations-Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilnsdorf mit Pfrn. R. Müller
- 10:00 Gottesdienst mit Posaunenchor in der Trinitatiskirche Niederdielfen mit Pfr. i.R. C. Dasbach
- 11:00 Konfirmations-Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilden mit Pfrn. R. Müller

So. 26. April

- 09:30 Konfirmations-Gottesdienst in der Trinitatiskirche Niederdielfen mit Pfrn. R. Müller
- 10:00 Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilden mit Präd. H. Niersberger
- 11:00 Konfirmations-Gottesdienst in der Johanneskirche Rödgen mit Pfrn. R. Müller
- 19:00 ABENDmahl im Büchercafé mit Präd. H. Dreisbach

Mai

So. 3. Mai

- 10:00 Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilgersdorf mit Pfrn. R. Müller
- 10:00 Gottesdienst in der Johanneskirche Rödgen mit Präd. B. Debus

So. 10. Mai

- 10:00 Jahresfest der Ev. Gemeinschaft in der Ev. Kirche Wilgersdorf mit Markus Wäsche
- 10:00 Gottesdienst in der Ev. Kirche Wilnsdorf mit Präd. H. Niersberger
- 10:00 Gottesdienst in der Trinitatiskirche Niederdielfen mit Christoph Morgener und Pfr. i.R. C. Dasbach

Do. 14. Mai

- 11:00 Zentral-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt auf der Kirchwiese der Ev. Kirche Wilnsdorf mit Pfrn. R. Müller

So. 17. Mai

- 10:00 Gottesdienst "KraftQuelle" in der Ev. Kirche Wilden mit Präd. H. Niersberger

- 10:00 Gottesdienst in der Trinitatiskirche Niederdielfen mit Pfrn. R. Müller
- 11:15 Krabbeltgottesdienst in der Trinitatiskirche Niederdielfen

So. 24. Mai

- 10:00 Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl in der Ev. Kirche Wilden mit Präd. H. Niersberger
- 10:00 Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl in der Johanneskirche Rödgen mit Pfr. i.R. C. Dasbach

So. 31. Mai

- 10:00 Gottesdienst mal anders in der Trinitatiskirche Niederdielfen
- 19:00 ABENDmahl im Büchercafé mit Präd. H. Dreisbach

Beerdigungen

Taufen

Goldene Hochzeit

Hinweis:

Familiennachrichten wie Taufen, Trauungen und Beerdigungen werden nur nach Zustimmung veröffentlicht. Jubelhochzeiten werden nicht automatisch im Gemeindebrief abgedruckt. Wenn Sie eine Veröffentlichung wünschen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Vielen Dank.

Offene Angebote im Tagespflegehaus Eremitage:

Mittwoch, 11. März 2026

14.15 Uhr
Frühlingsliedersingen bei
Kaffee, Tee und Gebäck

Dienstag, 14. April 2026

14.15 Uhr geselliger
Nachmittag bei frisch
gebackenen Waffeln, Kaffee
und Tee

Mittwoch, 27. Mai 2026

14.15 Uhr offenes Singen
bei Kaffee, Tee und Gebäck



Jubelkonfirma- tion 2026

Die Ev.-Ref. Kirchengemeinde Rödgen-Wilnsdorf lädt alle Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden zur Gold- und Diamantkonfirmation ein.

Der Festgottesdienst mit Abendmahlsfeier findet am 21. Juni 2025 um 11 Uhr in der Ev. Johanneskirche auf dem Rödgen statt.

Ob Sie bei uns in unserer Kirchengemeinde konfirmiert wurden oder jetzt hier leben und **im Jahr 1966** konfirmiert wurden, wir laden Sie ein, Ihr Jubiläum feierlich mit uns zu begehen.

Im **Anschluss** an den Gottesdienst wollen wir gemeinsam miteinander im angrenzen-

den Gemeindezentrum (Rödgener Str. 109a) essen.

Um **Anmeldung** bis zum **9. Juni 2026** im Gemeindebüro wird gebeten: per Mail an **gemeindebuero@evkg-roewi.de** oder telefonisch unter **0271 / 317 668 70**.

Bitte geben Sie an, ob Sie eine Begleitperson mitbringen, ob sie am Mittagessen teilnehmen und ob Sie auf dem Foto erscheinen möchten.

Der Kostenbeitrag wird am Tag selbst vor Ort eingesammelt. Er kann aber auch bereits vorab auf das Konto der Kirchengemeinde überwiesen werden. Nähere Informationen erfahren Sie im Gemeindebüro.

Ich freue mich auf den gemeinsamen Gottesdienst und das Beisammensein.

Pfrn. Rebecca Müller

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:
**Weil du mich
gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind,
die nicht sehen
und doch glauben!**

Johannes 20,29



FSK 12

KINO+ KIRCHE

18.01.26 / 15.02.26 / 22.03.26 / 26.04.26 / 31.05.26 / 28.06.26
GMZ Rödgen (Kirchengemeinde Rödgen-Wilnsdorf)

**JETZT ANMELDEN
UND ABSTIMMEN**

Du kannst über Filme
abstimmen über den QR Code
oder unter:
www.juenger-siwi-1.de

**3€ all
you can
eat and
drink**

Wie nennt
man den Flur
in einem Iglu?
Eisdiele

Welche Blumen
blühen im Winter?
Eisblumen



Rätsel

Der Hirsch freut sich
im Winter vor allem
über – ja, was?

Löse das Bilderrätsel
und du findest es heraus!



Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen
Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann.
Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

(Offenbarung 21,5)



NICHT VERGESSEN

So viele Menschen sind weltweit ge-
fangen, obwohl sie kein Verbrechen
begangen haben.

Sie werden eingesperrt, weil sie angeb-
lich das „Falsche“ gesagt, gedacht, ge-
glaubt oder gelebt haben. Sie werden
misshandelt im Namen von Machtha-
bern, die alles kontrollieren wollen, die
Gedanken, den Glauben, die Sexuali-
tät, die Zugehörigkeit.

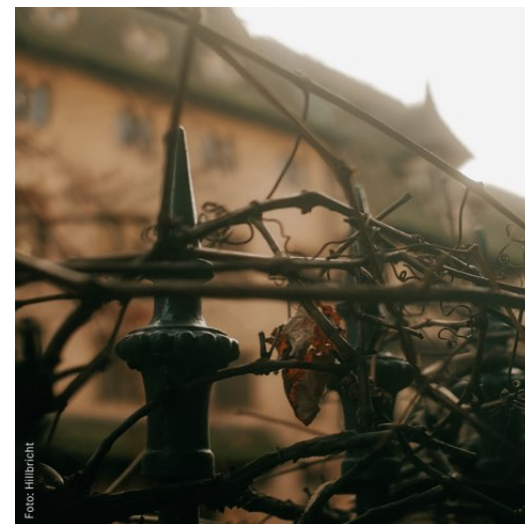
Wie froh bin ich, in einem Land zu le-
ben, in dessen Grundgesetz als erster
Artikel steht:

**Die Würde des Menschen ist unan-
tastbar.**

Eine säkulare Übersetzung meines
Glaubens, dass Gott jeden Menschen
bedingungslos liebt. Das Grundgesetz
leitet daraus Freiheitsartikel ab: Jedem
Menschen ist es erlaubt, frei zu den-
ken, zu glauben, zu leben, zu lieben.

Zurzeit ist zu se-
hen und zu spür-
en, wie fragil und
bedroht die Men-
schenwürde und
die daraus abge-
leiteten Freihei-
ten sind. Nicht
nur weit weg,
sondern auch
hier. Das kann mir
als Christin nicht
egal sein. An die
Gefangenen und
Misshandelten zu
denken, bedeutet zum einen, für sie
einzutreten, damit sie befreit werden.

Es heißt aber auch, sorgsam wahrzu-
nehmen, wo Menschen freiheitliche
Strukturen missbrauchen, um die Frei-
heit anderer einzuschränken.
Und ihnen Einhalt zu gebieten. So viele
Menschen setzen sich aus unterschied-
lichen Gründen für Menschenwürde
und Freiheit ein. In Organisationen wie



Denkt an die
Gefangenen,
als wäret ihr
mitgefangen;
denkt an die
Misshandelten,
denn auch
ihr lebt noch
in eurem
irdischen Leib!

HEBRÄER 13,3

z.B. Amnesty International. Oder in
demokratischen Parteien.
Ich kann mich mit ihnen verbünden.
Gemeinsam können wir uns stark da-
für machen, dass Menschen in Würde
leben können und frei leben, glauben,
sprechen, denken und lieben können.

Tina Wilms

50
dreysse
REWE

WIR FEIERN 50 JAHRE
1976 - 2026

Kleine Familienfeier, großes Jubiläum

oder einen Spieleabend
mit Freunden?

Ganz nach Ihren Wünschen kreieren wir für Sie
feinste Käse-, Wurst- oder Schinkenplatten
Große und kleine Feste stressfrei genießen!

Wilnsdorf | Wilgersdorf | Rudersdorf | Niederdielfen | Obersdorf

Wir legen Wert auf gutes Essen!

Weiler
Fleischerei - Fachgeschäft
Qualitätsfleisch

- Partyservice
- Mittagstisch
- Lieferservice

0271 50 10 70

www.fleischereiweller.de

**STÖTZEL
ELEKTROTECHNIK
HOPPMANNGRUPPE**

www.hoppmann-autowelt.de/pv

JETZT ANFRAGEN

Photovoltaik

Elektrotechnik

Netzwerktechnik

Elektroinstallation

Tel.: 0271 3182444
E-Mail: info@stoetzel-elektrotechnik.de

hartmann
BAUUNTERNEHMEN

- Neubau
- An- und Umbauarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Sanierung und Abdichtung
- Industriebau

Essener Str.11 - 57234 Wilnsdorf
02739/2069
mail@hartmann-wilnsdorf.de
www.hartmann-wilnsdorf.de

Schon ab
22,50 €
im Monat!
(Bart 22 Professional,
Alter 21-55 Jahre)

vrk+

Wir sichern Ihr Lächeln ab!

Gesunde Zähne sind so wichtig – für ein ganzes Leben. Für Sie und Ihre Kinder, haben wir eine besondere Zahnzusatzversicherung entwickelt.

Jetzt berechnen!

Ich berate Sie gern!
VRK Agentur
Dominik Häbel
Mobil 0151 46232658

BAW

Entsorgung – Transporte – Wertstoffhof - Containerdienst
Elkersberg 9 (Nähe Autohof) - 57234 Wilnsdorf
02739 403 106
www.abfall-wilnsdorf.de

Alles aus
einer Hand

**bau-centrum
rudolf klein GmbH**

Baustoffhandel Bauparkt Fliesen
Vermietung Service Maschinenverkauf

www.bau-centrum-klein.de

Schlosserstr. 5 (Gewerbegebiet)
57234 Wilnsdorf-Rudersdorf

Telefon: 02737 / 9853-0
www.bau-centrum-klein.de info@bau-centrum-klein.de



**Beerdigungsinstitut
ZIMMERMANN**

Wenn wir Menschen einander brauchen...

Brigitte Zimmermann
■ fachgeprüfte Bestatterin
■ zertifizierte Trauerrednerin
Mainzer Str. 1+6
info@lz-bestattungen.de

Telefon: 02739 / 6400
Mobil: 0175 / 157 41 61
57234 Wilnsdorf
www.lz-bestattungen.de

Solide Handwerksarbeit mit moderner Technik

**Tischlerei
Lothar Zimmermann**

Innenausbau
Bau- und Möbeltischlerei
Bestattungen



Maßarbeit in Holz

Gießener Straße 2 · 57234 Wilnsdorf
Telefon (0 27 39) 40 00

VELTE

vertrauen planen gestalten

GRABMALE

- **Persönliche Beratung** auch samstags
- **Individuelle Gestaltung** – im Andenken
- **Traditionelle und Moderne Formen & Bearbeitung**
- **Aus Meisterhand**
- **Große vielseitige Ausstellung** ganztägig geöffnet



Hier gelangen Sie zu unserer Broschüre mit vielen Beispielen unserer im Siegerland ausgeführten Grabstätten

Eiserfeld - In der Kohlenbach
02 71 - 38 43 00

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

NATURSTEIN

info@velte-steinmetz.de www.velte-steinmetz.de

LOOS

Der Name für gute
GRABMALE



*Mit den Flügeln der Zeit
fliegt die Traurigkeit davon.*

Jean de La Fontaine

LOOS NATURSTEINWERK GRABMALE GmbH
Fludersbach 76-78, 57074 Siegen, Tel.: 0271 232320
www.loos-naturstein.de



FÜR ARBEIT, DIE FREUDE MACHT.

hees.de

Hees GmbH
Leimbachstraße 266 | 57074 Siegen
0271.4881-0 | info@hees.de

Zukunft gestalten!
Seit über 50 Jahren.



Kreative Badkonzepte

Effiziente Heiztechnik

Hygienisches Trinkwasser

Sichere Dachentwässerung



 (0271) 66 11 60

E-Mail: info@ruebsamen.de
Hauptstr. 96 • 57074 Siegen

www.ruebsamen.de



Für echtes Miteinander.

Wir unterstützen wichtige Projekte zur Inklusion für Menschen mit Behinderung - weil es uns am Herzen liegt.
sparkasse-siegen.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Siegen

KAFFEE-BÜCHSE

24 h Nutzung (private Feiern oder Firmen)	100,00 €
24 h Nutzung (wenn der Erlös caritativ/mildtätigen Zwecken dient)	50,00 €
Stromgenerator für autarkes Arbeiten	30,00 €
Kaffee	nach Verbrauch

Der Mieter verpflichtet sich, ausschließlich fairen Kaffee zu verwenden und auf Einmalgeschirr zu verzichten.

Designed with Canva by Sonja Sabel



Bild: Sonja Sabel

Stellfläche: 3,75m x 2,03m

Stromanschluss: 16A Kraftstrom

inklusive Tassen, Becher und Löffel

Buchbar bei:
Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Rödgen-Wilsdorf
Sonja Sabel
s.sabel@evkg-roewi.de

 Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Rödgen-Wilsdorf

gefördert durch: 

KANU-TRAILER

- 8 Kanadier für je 3 Personen
- 8 wasserdichte Tonnen
- 24 Paddel
- 30 Schwimmwesten in untersch. Größen

Anhänger für 8 Boote

gefördert durch: 



Designed with Canva by Sonja Sabel

Bilder: Sonja Sabel

Preise je Boot:

- 1 Tag: 20,- €
- 2 Tage: 30,- €
- 3-4 Tage: 40,- €
- 5-7 Tage: 50,- €
- ab 8 Tage: nach Vereinbarung

zzgl. Anhänger 25,- €

Buchbar bei:

Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Rödgen-Wilsdorf
Sonja Sabel
s.sabel@evkg-roewi.de

 Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Rödgen-Wilsdorf

Jungschar Fahrradrallye in Anzhausen

100 Jahre CVJM Anzhausen – das wollen wir in 2026 feiern.

Ein Höhepunkt wird die Ausrichtung der diesjährigen Jungschar Fahrradrallye in Anzhausen sein. Traditionell an Fronleichnam (**4. Juni 2026**) kommen viele Jungscharen aus dem gesamten Siegerland zusammen, um auf ihren Fahrrädern einen Rundparcours durch den heimischen Wald zu erradeln. Unterwegs müssen die Teams verschiedene Aufgaben rund ums Fahrrad bewältigen und ihr Bibelwissen unter Beweis stellen. Ein Crosslauf auf Zeit schließt den Wettkampf ab. Neben Spaß und Bewegung in der Natur, geht es auch vor allem um gemeinschaftliches Erleben und Zusammenhalt. Alle großen und kleinen Besucher (jeder darf vorbeikommen) erwartet auf dem Sportplatz ein buntes Programm, leckeres Essen und Trinken.

Für all die kleinen und größeren Aufgaben rund um die Veranstaltung werden viele helfende Hände benötigt. Wenn du Lust und Zeit hast, uns zu unterstützen, sei es in Punkto Verpflegung, als Streckenposten, Zeitnehmer, Parkeinweiser, beim Rahmenprogramm, beim Thema Technik oder beim Auf- und Abbau, freuen wir uns, wenn du dich über den untenstehenden QR-Code in unsere Helferliste einträgst. Vielen Dank an alle, die mithelfen, dass dieser Tag vor allem für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis wird!



Mit Gefühl!

Sieben Wochen ohne Härte

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

Kein Stoff, und sei er hart wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens.

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover
und Botschafter der Aktion
„7 Wochen Ohne“

BIBELGESPRÄCHSKREISE			
Niederdielfen Klavierzimmer	Bibelgesprächskreis 14-tägig Mi 19.30 Uhr Internationaler Zoom-Bibelkreis: wöchentlich - Mittwoch 18.30 Uhr	Günter Chojetzki Ali Alizadeshirazynia	0271 399661 0176 80677554
DIENSTE			
Niederdielfen-K	Besuchsdienst für Neuzugezogene Treffen finden nach Absprache jeweils donnerstags um 18.45 Uhr in der Trinitatiskirche statt. Und zwar am 5. März, 11. Juni, 3. September, 3. Dezember	Günter Chojetzki	0271 399661
Wilnsdorf	Pflegekreis Wilnsdorf e. V.	Jutta Schmidt Christine Kapitza	02739 802186
Wilnsdorf	Diakonie Pflege der Diakoniestation Wilnsdorf	Mirjam Unverzagt	02739 477664
Rödgen	Kirchenwald: Führung für Interessierte nach Absprache	Manfred Müller	0160 97531295
Wilnsdorf	Wilnsdorfer Laden - Mo+ Mi+ Fr 9:30 Uhr bis 12 Uhr und Mo + Mi 15 Uhr bis 17:30 Uhr	Martina Müller	0151/15577081
Wilnsdorf	Tafelausgabe jeden Donnerstag 14.00 Uhr Gemeindehaus Wilnsdorf	Winfried Stettner	
FRAUENHILFEN/FRAUENKREISE			
Anzhausen-VH	04.03., 01.04., 06.05. jeweils um 15 Uhr im ev. Vereinshaus	A. Müller	02737 218122
Niederdielfen-K	04.03., 01.04., 06.05. jeweils um 15 Uhr im Klavierzimmer der Trinitatiskirche	Annette Vanselow	0271 390977
Wilden-K	Jeden letzten Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr, Gruppenstunde	Annette Bell Iris Stellmacher	02739 891120 02739 470302
Wilden VH	Frauenbibelkreis Jeweils am 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr	Steffi v.d. Heyden nico2211@unitybox.de	
Wilgersdorf-GS	14 tägig Mi., 14.30 – 16.00 Uhr, Frauenhilfe Wilgersdorf Nachmittagskreis	Annette Brücher-Jost	02739 27 05
Wilgersdorf-GS	Mo., 20.00 – 21.30 Uhr, Frauenhilfe Wilgersdorf Abendkreis	Almut Dasbach	0271 31397030
Wilnsdorf-GH	Mi., 19.00 Uhr, alle 14 Tage, Frauenhilfe Wilnsdorf Abendkreis	Gertrud Int-Veen	02739/ 7988
GEMEINDECHÖRE UND BANDS			
Rödgen-GMZ	Mi., 19.15 Uhr, Gospelchor Trinity	Sebastian Heupel	0271 2229789
Rödgen GMZ	Fr. 15 Uhr Kinderchor	Kerstin Spitzer	0152-02843541

ALLGEMEINE ANGEBOTE

KRABBELGRUPPEN FÜR KLEINKINDER			
Niederdielfen-K	Mo., 9.30 – 11.00 Uhr, „Krabbelkäfer“	Denise Schikora	0152 25676021
Rödgen Jugendetage	Di 9.30 - 11.00 Uhr	Alena Heupel	0151 4 6373924
MÄNNERKREISE			
Wilnsdorf-GH	2. Do. i. M., 19.00 Uhr nach besonderem Programm	Reiner Dirlenbach	02739 2605
PARTNERSCHAFTSKREIS MLANDIZI/WILNSDORF			
Wilnsdorf	nach Absprache	Erhard Schmidt	
SENIORENCAFE			
Niederdielfen Trinitatiskirche	Seniorencafé: jeweils in Niederdielfen am: 30. März, 27. April, 18. Mai von 15 Uhr bis 17 Uhr	Abholservice:	
		Bürgerbus!!	0151 21762184
		Obersdorf: Burkhard Grisse	0271 390942

TERMINE PROJEKTGRUPPE GEBET			
05. März	Gemeindezentrum	19.30 Uhr	Obersdorf
10. April	Gemeindehaus	19.30 Uhr	Wilnsdorf
05. Mai	Kirche	19.30 Uhr	Niederdielfen
Kontaktperson Friedhelm Daub, ✉: Friedhelm.Daub@web.de			

ORT	ZEIT/INFO	ANSPRECHPARTNER ☎	
CHÖRE			
Wilgersdorf-K	So., 18.30 – 20.00 Uhr, Chor WiWa+	Elke Thomas	0170 7772095
GEBETSTREFF			
Wilden-VH	2-4. Mo./Monat, 19.00 Uhr, am UNPLUGGED Gebetstreff	Andreas Plaum	02739 7922
Mädchenkreise			
JUNGSCHAR FÜR MÄDCHEN			
Niederdielfen-K	Mo., 17.30 –19.00 Uhr	Anna-Lena Nies	0271 392811
Wilgersdorf-K	Mo., 17.30 – 19.00 Uhr	Inga Krumm	02739 8754126
JUNGSCHAR FÜR JUNGEN			
Niederdielfen-K	Mi., 18.00 –19.30 Uhr	Simon Bald	0176 31459371
Wilgersdorf-K	Fr., 17.30 – 19.00 Uhr	Eckhard Danzenbächer	02739/47650
JUNGSCHAR GEMISCHT			
Anzhausen-VH	Di., 17.30 – 19.00 Uhr	Christina Schöler	02737 226462
Flammersb.-VH	Di., 18.00 – 19.30 Uhr	Thomas Meiswinkel	02737 1569
Oberdielfen-GH	Fr., 17.00 Uhr	Andre Munker	02739 1665
Wilnsdorf -GH	Mi., 17.00 Uhr - 18.30 Uhr. Alle 14 Tage KidsClub	Thomas Gockele	0176 97313699
TEENAGER / JUGEND			
Trinitatiskirche Niederdielfen	Mo, 19.00-20.30 Uhr, Jugendkreis "Reload" ab 14 Jahre	Jonathan Oerter	0173 9829700
Wilden-VH	Fr., 18:30 Uhr JIM „Jesus is more“, ab 13 Jahren	Andreas Plaum	02739 7922
JUNGE ERWACHSENENKREISE			
Rödgen-GMZ	Di und So, 2x im Monat, genaue Termine nach Vereinbarung	Miriam Müller-Schewtschuk	0177 8761865
Wilgersdorf-GS	Mi, 14-tägig, 19.30 Uhr Bibeltreff	Ingolf Jost	02739 47270
Wilnsdorf-GH	Ltz. Di. i. M., 20.00 Uhr Programm nach extra Halbjahresplan, Frauengruppe 25+	Simone Klein Ilona Sandersfeld	02739 891532 02739 892404

CVJM-ANGEBOTE

CVJM-ANGEBOTE

ORT	ZEIT/INFO	ANSPRECHPARTNER ☎	
POSAUNENCHÖRE (PC)			
Anzhausen-VH	Fr., 18.00 Uhr, PC Anzhausen, Jungbläser	Christa Buschmann	02737 1789
Anzhausen-VH	Fr., 19.30 Uhr, PC Anzhausen, Probe	Christa Buschmann Eckehard Pankratz	02737-1789 02737 2167084
Niederdielfen-Trinitatiskirche	Do., 19.30 Uhr, PC Dielfen / Flammersbach	Thomas Oerter	02739 892545
Rödgen-GMZ	Mo., 19.30 Uhr, PC Obersdorf	Michael Goedecke	0271 2330060
Wilden-VH Gilsbach-VH	ungerade Monate, Di, 19.30 Uhr, PC Wilden-Gilsbach gerade Monate, Di, 19.30 Uhr, PC Wilden-Gilsbach	Matthias Steup	02735 781250 02739 7210
Wilgersdorf-VH	Sa., 17.30 Uhr, PC Wilgersdorf	Thomas Müller Eberhard Müller	02739 2175 02739 4127

CVJM-ANGEBOTE

Hallo Kinder (und Eltern),
Wir sind die Sonntagsschule in Niederdielfen und wir freuen uns auf jeden, der bei uns am Sonntagmorgen vorbeischaut.
Wir treffen uns parallel zum Gottesdienst (10:00 – 11:00 Uhr) in den unteren Kirchräumen (Jungscharraum).
Dabei wird gesungen , gespielt und manchmal auch gebastelt.
Vor allem aber hören wir uns Geschichten aus der Bibel an.
Damit es weitergeht, benötigen wir euch.
Im Moment fehlt es oft an „Mitarbeitern“ und „Kindern“.
Wenn ihr also Lust habt, kommt einfach vorbei.



Eure Sonntagsschulmitarbeiter
Dorothee & Andreas

ORT	ZEIT/INFO	ANSPRECHPARTNER ☎		
Sport				
Anzhausen-TH	Mo., 20.00 Uhr, Sport	Manuel Gröschel	02737 9409647	CVJM-ANGEBOTE
Wilgersdorf-Jugendbildungsstätte (JBS)	Mi 17.30-19.00 , Jugendsport "Just Move"	Jens Müller	0163 6100703	
Wilnsdorf-TH	Fr., 15.45 Uhr, Kinderturnen	Armin Kring	02739 2858	
Im Winter: Turnhalle des Gymnasiums Wilnsdorf	CLV Wilnsdorf: Ort: Sportplatz Höhwäldchen Mo., 17:15 Uhr Di., 17:15-19:00 Uhr, Kindersport (4 -7 Jahre) Do., 17:15 Fr., 16.00-17:30 Uhr Kindersport (4 -7 Jahre) Fr., 16 Uhr - 17.30 Uhr Nachwuchsstars (7-11 Jahre) Erwachsene bitte informieren auf www.clv-siegerland.de	Armin Kring	02739 2858 oder 0170 8018994	
Gebetsstunden				
Flammersbach-VH	Mi., 9.00 Uhr, Gebetsstunde	Manfred Neef		Ev. GEMEINSCHAFT / SONNTAGSSCHULE
Wilden-VH	2. Mi. i. M., 15.00 Uhr, Gebetsstunde des Frauen-Missions-Gebets-Bundes (DFMGB) (CVJM)	Gerlinde Groth	02739 6332	
Wilden-VH	1. Di. i. M., 19.00 Uhr, Gebetsstunde (CVJM)	Siegmar Groth	02739 6332	
Wilgersdorf-VH	Di., 19.30 Uhr, Gebetsstunde	Edgar Thomas	02739 2565	
Sonntagsschulen				
Anzhausen-VH	Sonntagsschule Anzhausen um 10 Uhr	Joachim Kurth	02737 4561	
Niederdielfen-K	Sonntagsschulen Niederdielfen u. Flammersbach parallel zum Gottesdienst um 10.00 Uhr	Andreas Bald	0271 392866	
Wilden-VH	Sonntagsschule Wilden jeweils 11 Uhr	Jutta Vitt	02739 7022	
Wilgersdorf-VH	Sonntagsschule Wilgersdorf um 10 Uhr	Sibylle Thomas	02739 2565	
Gemeinschaftsstunden				
Anzhausen-VH	So., 19.30 Uhr, Gemeinschaftsstunde	Gustav Schreiber	02737 3021	
Flammersbach-VH	So., 19.30 Uhr, Gemeinschaftsstunde	Axel von der Heide	0160 93920184	
Wilgersdorf-VH	So., 19.30 Uhr, Gemeinschaftsstunde	Edgar Thomas	02739 2565	

Senioren-Geburtstagscafé
12 . Juni 2026, 15-16:30 Uhr
in der Kirche Wilden
Für alle Geburtstagskinder, die in den
Monaten Februar, März, April und Mai
80 Jahre und älter werden.
Wir bitten um Anmeldung im
Gemeindebüro 0271 / 31766870
bis 05. Juni



12.juni in Wilden

Warm ums Herz 2026

dienstags & donnerstags
von 12 Uhr bis 14 Uhr

pro Portion: 4,50 €
mit Gutschein: gratis

kostenloser Fahrdienst:
Bürgerbus Wilnsdorf
(0151-21762184)
bitte mindestens einen
Tag vorher anmelden!

06. Januar bis
31. März 2026

neuer Ort!!!
(barrierefrei)

Gemeindezentrum Rödgen
Rödgener Straße 109 a
57234 Wilnsdorf-Obersdorf

Infos unter: 0151 - 68122068

Gemeinschaft | gutes Essen | Gespräche | Gemütlichkeit



Veranstalter:
Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Rödgen-Wilnsdorf



gefördert durch:
Ökumenisches Netzwerk
Wilnsdorf e.V.

Warm ums Herz

40

41

Ansprechpartnerin Ev. Stiftung Rödgen - Wilnsdorf		
Gemeindebüro	57234 Wilnsdorf	✉ stiftung@evkg-roewi.de
Ev. Kindertageseinrichtungen		
Ev. Familienzentrum „Spatzennest“ Wilnsdorf, St.-Martin-Str. 2 ... für Kinder von 4 Monaten bis 6 Jahren Leiterin: Katharina Stracke 02739 7279 spatzennest@evangelischekita.de www.evangelischekita.de	Kita „Die Wilden Mäuse“ Wilden, Struthstr. 23 ... für Kinder ab 2 Jahren Leiterin: Julia Hilberg 02739 6224 diewildenmaeuse@evangelischekita.de www.evangelischekita.de	Kita „Sonnenstrahl“ Wilnsdorf, Bergwende 14 ... für Kinder von 4 Monaten bis 6 Jahren Leitung: Michael Metzger 02739 2626 sonnenstrahl@evangelischekita.de www.evangelischekita.de
Jugendbüro des Kirchenkreises Siegen-Wittgenstein Solidarraum 1		
Obersdorf-Rödgen, Rödgenerstraße 109a www.jugend-region-eins.de	Daniela Siebel Thomas Gockele Cordelia Birringer	0160 96273665 0176-57634391 0160 5061561
Küsterinnen / Küster + Ansprechpartner für Raumnutzung		
Johanneskirche Rödgen / GMZ	Elke Six (für Vermietung)	0170 9459481
Trinitatiskirche Niederdielfen	Renate und Karl-Otto Kläs	0271/30320958
Ev. Kirche Wilden	Herbert Niersberger, Struthstr. 6	02739 7905 h.niersberger@evkg-roewi.de
Ev. Kirche Wilgersdorf / Gemeinderäume	Daniela Jost, Unt. Breitenbach 7	02739 47270 d.jost@evkg-roewi.de
Gemeindehaus Wilnsdorf	VAKANT	
Gemeindehaus Ober- / Niederdielfen Ev. Kirche Wilnsdorf	Detlef Treude, Bautenbergstr. 22	015152281543 d.treude@evkg-roewi.de

Gemeindebüro für alle Seelsorgebezirke und Reservierungen		
Gemeindesekretärinnen: Jutta Vitt Elke Kring 0271 317 668 70	57234 Wilnsdorf Rödgenerstraße 109a	gemeindebuero@evkg-roewi.de Geöffnet Di., Mi, u. Fr. von 10 Uhr - 12 Uhr und Do. von 16 Uhr - 18 Uhr.
Seelsorgebezirk 1: Obersdorf-Rödgen, Nieder- u. Oberdielfen, Flammersbach u. Anzhausen		
Pfarrstelle vakant	Ansprechpartnerin Pfrn. R. Müller	
Seelsorgebezirk 2: Wilnsdorf, Wilden u. Wilgersdorf		
Pfarrerin Rebecca Müller 02739 2420	57234 Wilnsdorf Ringstr. 11	Pfrn.mueller@gmx.de (r.mueller@evkg-roewi.de)
GemeindeSchwester für Seniorenarbeit		
Sonja Sabel 0151 68122068		s.sabel@evkg-roewi.de sonja.sabel@web.de
Telefonseelsorge		
0800 111 0111 (Jeden Tag rund um die Uhr, gebührenfrei) www.telefonseelsorge.de		

Alles neu macht der Mai

Noch wirkt der Garten unscheinbar. Einzelne Rasenspitzen schauen zwar durch den schmelzenden Schnee, doch ihr Grün wirkt fahl. Die Erde liegt schwer und ruhig da, als hätte sie nichts mehr hervorzubringen. Und doch schlummert unter der Oberfläche bereits das neue Leben. Blumenzwiebeln warten in den Beeten, sammeln Kraft, bereiten sich vor. Dann, oft fast über Nacht, geschieht das Sensationelle: Sie brechen heraus, entfalten Farben, die gestern noch undenkbar schienen, und verwandeln den vertrauten Ort in eine völlig neue Kulisse.

So ist der Frühling. Mit kraftvollen Vorgängen bringt er neues Leben hervor. Er erinnert uns daran, dass Wandel nicht laut sein muss, um tiefgreifend zu sein. Gott hat uns verheißen, dass dieses Werden und Vergehen nicht aufhören wird: Tag und Nacht, Licht und Dunkel, Sommer und Winter. Immer wieder lässt er alles neu werden – und gerade dadurch bleibt seine Schöpfung verlässlich und beständig. Das einzig Verlässliche ist der Wandel, heißt ein Sprichwort.

Vielleicht lädt uns der Mai ein, genauer hinzusehen: Auf das, was noch verborgen ist, auf das, was wachsen und werden will. Und darauf zu vertrauen, dass Gottes Zusage gilt – heute, morgen und mit jedem neuen Anfang. Ich wünsche uns allen offene Augen und ein staunendes Herz für diese Wunder!



Übrigens

Heike Lobpreis